

150 JAHRE "KAPITAL"

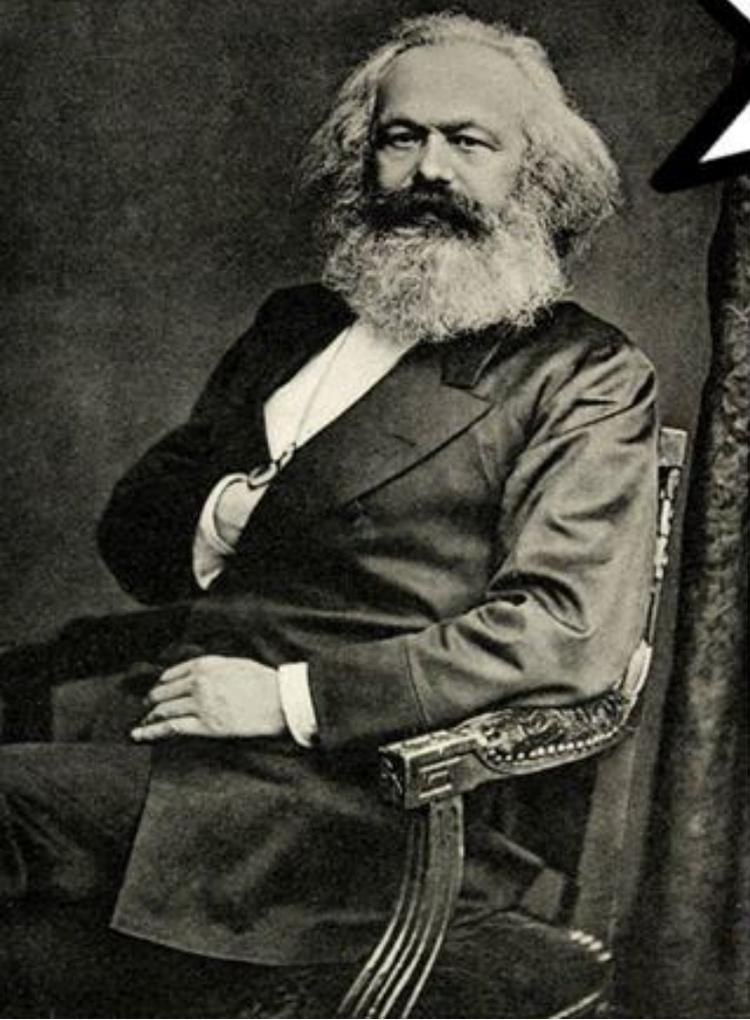


DKP + SDAJ   Marburg

widmen dem Jubiläum "150 Jahre Kapital" eine kleine Tagung.

H. Wondt wird die Stellung des "Das Kapital" in der Geschichte der klassischen politischen Ökonomie darstellen, während **Dr. Thomas Kuczynski** sich der weiteren Bearbeitung der ersten Ausgabe durch Marx widmen wird. **Dr. Georg Fülberth** wird in seinem Vortrag die vielfältige Wirkungsgeschichte des Werkes skizzieren.

*Zieh dir mal meine
Bücher rein!*



10.06.2017
11 bis 17 Uhr
DGB Haus Marburg





"150 Jahre Das Kapital von Karl Marx" - Tagung der Marx-Engels-Stiftung in Marburg

Vor bald 150 Jahren, im September 1867, erschien erstmals 'Das Kapital' von Karl Marx. Auch wenn die Resonanz zunächst verhalten war und sein Freund Friedrich Engels mit ein paar Rezensionen unter falschem Namen nachhelfen musste, so wurde es doch zu einer der einflussreichsten ökonomiekritischen Schriften – nicht nur durch die unmittelbare Rezeption, sondern auch der Ausstrahlung in nahezu alle gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen.

Nach 150 Jahren ist 'Das Kapital' noch immer eine Herausforderung. Erst seit wenigen Jahren sind alle Manuskripte, die dem Kapital zugrunde liegen, in der Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA) zugänglich. Die Bedingungen für eine textkritische Lektüre sind heute also besser als je zuvor. Gleichzeitig ist man mit einer Vielzahl von Interpretationen konfrontiert, die eine „unschuldige Lektüre“ (Althusser) des 'Kapitals' gar nicht möglich machen. Jede Lektüre ist durch Traditionen geprägt, deren Linien kaum mehr sichtbar oder gar bekannt sind.

Für gesellschaftskritische Sozialwissenschaften ist Marx' Kritik zentraler Bezugspunkt. Es jährt sich nicht nur 'Das Kapital', sondern 2018 ist zudem der 200. Geburtstag des Autors, Karl Marx. Diese Jubiläen werden auch in der bürgerlichen Öffentlichkeit begangen. Bereits jetzt kündigt sich eine unübersehbare Anzahl an Beiträgen unterschiedlichster Couleur an. Es ist deshalb für eine radikale Gesellschaftskritik um so wichtiger, sich das kritische Potenzial der marxischen Theorie zu vergegenwärtigen, sie zu aktualisieren und nicht durch bürgerliche Akteure vereinnahmen zu lassen.

Die Marx-Engels-Stiftung e.V. widmet dem Jubiläum "150 Jahre Kapital" gemeinsam mit der DKP und SDAJ Marburg eine kleine Tagung.

Dort wird H. Wendt die Stellung des "Das Kapital" in der Geschichte der klassischen politischen Ökonomie darstellen, während Dr. Thomas Kuczynski sich der weiteren Bearbeitung der ersten Ausgabe durch Marx widmen wird. Dr. Georg Fülberth wird in seinen Vortrag die vielfältige Wirkungsgeschichte des Werkes skizzieren.

**weitere Informationen auf der Homepage der Marx-Engels-Stiftung
oder unseren FB-Seiten: DKP + SDAJ Marburg
Kontakt: info@dkp-marburg.de**

